



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

CXXXVIII. Kurfürst Johann entscheidet Streitigkeiten des Klosters Chorin mit Dieterich von Holtzendorf wegen des Baues einer Mühle bei Köthen und Falkenberg, am 1. August 1489.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

defz bawen gemelten gudez to Schonefelth meth syner thobohoringhe, wu vorberurdt js, vnd vorlathen dat den vorgnanten werdighen vnd andechtighen hern des Closters Corin wilkenn, wu wy dath In der bestenn wyfze vnd forme rechtlich vortygenn vnd vorlathen scholen: vnd afft vnfer edder vnfer erffen halwen mher vorlatinghe den gnanten hern not syn werde, dy wil wy dhun, wen wy van ehn Irfucht werden, ane alle bohelpp edder geferdhe; vnd ok afft ymant were, dy den vorgemelten werdigen vnd andechtighen hern defz Closters Corin edder oren nakomelinghen dy gemelten guder to Schonenfelth anspreke edder sy dar ymme beschuldighen edder bededinghen wordhe, Szo willen wy hans, hennigk vnd kune, dy barfften vor bestympt, edder vnfer erffen sy des vortreden vnd vorantwerden vnd den gnantin hern defz Closters Corin vnd oren nakamelingen eyn recht gudt gewere syn vor alle, dy vor recht kamen, rechtes geniten vnd entgelden willen, vnd alze dat In korforstendume der marken to brandeborch recht vnd gewonlich, allez ane argelift vnd alle geferdhe. Thu mher tuchnisse vnd sicherheith hebben wy vor bemelten hans, hennigk vnd kune, dy barffte genanth, vor vnns vnd vnfer erffenn Iglich syn Ingefzegil vnden ahnn diszenn briff met witschapp lathenn henghenn, Dy gegewenn ysz tho Connrefzdorpp, nha der geborth cristi vnfer herenn dufent vyrbunderth, Imme dryvndachtigstenn Jare, ahn daghe Thome apoftoli.

Nach dem Originale des Königl. Geh. Staatsarchives.

CXXXVIII. Kurfürst Johann entscheidet Streitigkeiten des Klosters Chorin mit Dieterich von Holtzendorf wegen des Baues einer Mühle bei Köthen und Falkenberg, am 1. August 1489.

Wir Johans, von gotts gnaden Marggraue zu Brandenburg, des Heyligen Romischenn Reichs Ertzcamerer vnd Churfurst, zu Steutin, Pomern etc. Herzog, Burggraue zu Nurnberg vnd Furst zu Rugenn, Bekennen mit dissem vnferm offen briue vor allermeniglich, Als sich zwischen dem Wirdigen vnd Andechtigen vnfern lieben getrewen Ern peter, Abt, prior vnd ganzen Conuent des Closters zu Chorin sant Bernhard ordens eins vnd ditrichen von holtzendorff zu Tuchen andersteils bawens halbenn eyner Newenmollen zwischen Kotten vnd Falckenberg bizher irrung gehalten, dar sie vnfer Cantzler, Rete vnd lieben getrewen Curt Slabberndorff vnd Sigmundt Zerer, doctor etc., solcher irer irrigen sachenn vfz vnferm fundern beuelh mit irem guten willen, wiffzen vnd volhort gantz vnd gar entscheidenn haben, Inmassen hirnach volgt vnd also, das der gnante Er peter, Abt zu Chorin, die mellen, die vormals nechst vnter dem dorff keten gelegen vnd In kurtzvergangen Jaren abgebrant vnd hinabewarts gegen Falckenberg vfz eine andere stette des Closters eigenthumbs, als er angehoben, wol pawen vnd volbringen mag, Soll doch den Tham das wasser zu der mollen zu halten nicht hoer vnd weyter die zwer ober bawen, vffhaldenn oder stowenn, wenn biz an dem wege, der von koten gein Falckenberg neben der mollen hinabe geet, vnd also das der selbige wege eynem ydermann vff vnd abe zu ziehn, zu wandern, zu fharen vnd zu reyten frey sey vnd bleibe. Wurde sich auch begeben, das von abbruchs vnd Zurreyffing des gedachten mollenteichs vnd wassers dem obgedachten ditrichen von holtzendorff oder feynen erben durch wasserflut am dorff Falckenberg von abrechnung des Thammes beweyzlicher schade zukunfftiglich

gescheen vnd zukomen wurde, Solchen beweyflichenn schaden sollenn der obgedacht Er peter, abt, prior vnd gantze versamlung des Closters Chorin oder Ire nachkommen nach erkantnus vnser oder vnser Rete den Jhenen, die den schaden gelitten vnd dulden müßzen, vfrichten vnd bezalen, vnd Sollen damit aller irer Irrung obgedachter mollen halben gantz entricht vnd entscheiden sein, als sie dann solchs stet, vest vnd vnuerbrochentlich zu haltenn den gnanten vnsern Reten zugesagt. Des zu merer sicherheit vnd kuntschafft haben wir den gnanten parteien ir itzlicher gleichlauts einen entscheidsbriue vnter vnsern Infigell versigeln lassenn vnd Geben zu Coln an der Sprew, am tag vincula petry, nach Cristi vnsern lieben hern gepurt virzehnhundert vnd Im newn vnd achtzigstenn Jaren.

Nach dem Original des R. Geh. Staatsarchives.

CXXXIX. Pappst Alexander VI. beauftragt einen Abt zu Luxemburg, den vom Pappste zum Abt des Klosters Chorin berufenen Johann Wedemer in diese Abtei einzusetzen, am 7. Januar 1500.

Alexander, episcopus, seruus seruorum dei, dilecto filio Abbati Monasterii beate marie lucenburgenfi, Treuerensis diocesis etc. Cum itaque sicut accepimus Monasterium stagnum beate marie in Chorin nuncupatum, — vacet ad presens et tanto tempore vacauerit, quod eius prouisio iuxta Lateranensis statuta concilii est ad Sedem apostolicam legitime deuoluta, licet dilectus filius Johannes moden, qui se gerit pro monacho dicti ordinis, Monasterium predictum nullo saltem canonico sibi super hoc suffragante titulo per sex menses et ultra — detinuerit ac illius regimini et administrationi in spiritualibus et temporalibus se immiscuerit, prout detinet — de presenti; Nos cupientes eidem Monasterio, ne longe vacationis exponatur incommodis, de persona — ydonea — prouideré ac de meritis et idoneitate dilecti filii Johannis Wedemer, Monachi monasterii sancti vincentii in Brumwiler, ordinis sancti Benedicti Basiliensis diocesis, qui vt asserit dilecti filii nostri Raymundi, tituli sancti Vitalis presbyteri Cardinalis, Capellanus et familiaris continuus commensalis et ordinem sancti benedicti expresse professus existit, apud nos de religionis zelo, vite munditia et honestate morum, spiritualium prouidentia et temporalium circumspectione aliisque virtutum meritis multipliciter commendati, certam notitiam non habentes Ipsumque Johannem Wedemer — secundum vltime vacationis modum dicti monasterii in Choryn — discretioni tue per apostolica scripta mandamus, quatenus de huiusmodi meritis et ydoneitate auctoritate nostra te diligenter informes et si per informationem huiusmodi eundem Johannem Wedemer ad regimen et administrationem dicti Monasterii beate marie vtilem et ydoneum esse, super quo tuam conscientiam oneramus, Ac vocatis dicto Johanne Moden et aliis, qui fuerint euocandi, Monasterium ipsum beate marie, cuius fructus, redditus et prouentus Triginta marcharum argenti secundum communem estimationem valorem annum non excedunt, ut dictus Johannes Wedemer etiam asserit, quouis modo — vacare repereris, de persona ipsius Johannis Wedemer eidem Monasterio — prouideas ipsumque illi preficias in Abbatem — Contradictores per censuram ecclesiasticam — compescendo etc. Datum Rome apud sanctum Petrum, Anno incarnationis do-